

**Arbeitsmarktentwicklung stagniert -
Entspannung lässt auf sich warten!**

Juli 2024

„Obwohl der Anstieg im Juli nicht mehr so hoch war wie im Juni, ist die Zahl der Arbeitslosen im Vergleich zum Vorjahr dennoch deutlich um 663 Personen oder 7,6 Prozent gestiegen“, informiert AMS Landesgeschäftsführer Bernhard Bereuter über die aktuelle Entwicklung. „Eine Trendwende ist derzeit nicht in Sicht“, so Bereuter. Den größten Anstieg verzeichnete die Gruppe von Personen mit maximal einem Pflichtschulabschluss, mit 406 zusätzlichen vorgemerkten Arbeitslosen oder einem Plus von 10,3 Prozent. Der Anstieg bei Personen mit einer Lehrausbildung lag mit 5,7 Prozent deutlich unter dem Durchschnitt. Bei Personen mit einer akademischen Ausbildung ist die Zahl der Arbeitslosen hingegen um 2,9 Prozent gesunken.

„Unsere Zielsetzung ist es, die Fachkräfteausbildung systematisch auszubauen. Indem wir Menschen zu Fachkräften ausbilden, senken wir das Risiko, arbeitslos zu werden und erhöhen die Beschäftigungschancen arbeitsloser Personen“, ist sich der Landesgeschäftsführer sicher.

Mit Ende Juli 2024 waren 9.430 Personen beim AMS Vorarlberg arbeitslos vorgemerkt. Dies entsprach einem Zuwachs von 663 Personen oder 7,6 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Davon waren 421 (+9,0 Prozent) männlich (inkl. alternativen Geschlechtern) und 242 (+5,9 Prozent) weiblich. Den größten prozentuellen Zuwachs nach Altersgruppen gab es in Vorarlberg bei den Jugendlichen (bis 25 Jahre) mit 223 oder 19,1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahr erhöhte sich die Anzahl der Lehrstellensuchenden um 46 oder 22,4 Prozent auf insgesamt 251 Personen. Dem gegenüber standen 208 sofort verfügbare offene Lehrstellen und 583 Lehrstellen, die in den nächsten Wochen besetzt werden können. Der Vorarlberger Lehrstellenmarkt entwickelte sich weiterhin gut, auf eine offene sofort verfügbare Lehrstelle entfielen statistisch 1,2 Lehrstellensuchende.

	Bestand bzw. Quote	Veränderung zum Vorjahr absolut	relativ
unselbstständig Beschäftigte (geschätzt)	174.000	-1.000	-0,5%
Frauen	83.000	+/- 0	+0,6%
Männer und alternative Geschlechter	91.000	-1.000	-1,5%
vorgemerkte Arbeitslose	9.430	+663	+7,6%
Arbeitslosenquote (vorläufig) ▶ Registerarbeitslosenquote	5,1%	0,4	% - Punkte
Schulungsteilnehmende	1.884	+133	+7,6%
beim AMS gemeldete sofort verfügbare offene Stellen	4.936	-766	-13,4%

vorgemerkte Arbeitslose

- ▶ 46,2 Prozent oder 4.353 Personen konnten als höchste abgeschlossene Ausbildung einen Pflichtschulabschluss vorweisen.
- ▶ Im Haupterwerbsalter (25 bis 50 Jahre) waren 5.442 Personen arbeitslos gemeldet. Dies entsprach einem Anstieg von 329 (+6,4 Prozent), davon 250 (+9,7 Prozent) bei den Männern (inkl. alternative Geschlechter) und 79 (+3,1 Prozent) bei den Frauen.
- ▶ Aktuell haben 1.227 Personen eine Einstellzusage. Dies entspricht 13 Prozent aller vorgemerkten Arbeitslosen. Gegenüber dem Vorjahr reduzierte sich die Anzahl der Personen mit Einstellzusage um 109.
- ▶ Zuwächse gab es bei den Handelsberufen (+151), den Hilfsberufen (+139), den Metall- und Elektroberufen (+109), den Büroberufen (+98) sowie beim Fremdenverkehr (+73). Nennenswerte Rückgänge gab es nur bei den Gesundheitsberufen (-38).
- ▶ Österreichweit stieg die Zahl an vorgemerkten Arbeitslosen auf 274.957, was einem Anstieg von 24.730 Personen oder 9,9 Prozent im Vorjahresvergleich entsprach. Mit 7,6 Prozent lag Vorarlberg deutlich unter dem Bundesländerschnitt.

Arbeitslosenquote (vorläufig) ▶ Registerarbeitslosenquote

- ▶ Mit 5,1 Prozent hat Vorarlberg die viertniedrigste Arbeitslosenquote und liegt deutlich unter dem Bundeschnitt von 6,4 Prozent. Nur Tirol (3,1 Prozent), Salzburg (3,4 Prozent) sowie Oberösterreich (4,5 Prozent) schnitten besser ab.

Schulungsteilnehmende

- ▶ Die Zahl der Schulungsteilnehmenden erhöhte sich auf 1.884 Personen (+133) gegenüber dem Vorjahr.

vorgemerkte Arbeitslose und Schulungsteilnehmende

- ▶ Die Anzahl der vorgemerkten Arbeitslosen und Schulungsteilnehmenden (Summe der vorgemerkten Arbeitslosen und Schulungsteilnehmenden) erhöhte sich um 796 oder 7,6 Prozent auf 11.314 Personen.

beim AMS gemeldete sofort verfügbare offene Stellen

- ▶ Zuwächse an offenen Stellen gab es in den Gesundheitsberufen (+50), den Verwaltungsberufen (+15) sowie den Land- und Forstberufen (+8). Rückgänge gab es in den Fremdenverkehrsberufen (-241), den Lehr- und Kulturberufen (-114) und Metall- und Elektroberufen (-62).

vorgemerkte Arbeitslose

Juli 2024

	Bestand Anteil	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
vorgemerkte Arbeitslose	9.430	+663	+7,6%
Frauen	4.330	+242	+5,9%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	5.100	+421	+9,0%
Inländer und Inländerinnen	5.822	+371	+6,8%
Frauen	2.720	+152	+5,9%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	3.102	+219	+7,6%
Ausländer und Ausländerinnen	3.608	+292	+8,8%
Frauen	1.610	+90	+5,9%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	1.998	+202	+11,2%
Konventionsflüchtlinge und subsidiär Schutzberechtigte	871	+83	+10,5%
Frauen	257	-17	-6,2%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	614	+100	+19,5%
vorgemerkte Arbeitslose mit Einstellzusage	1.227	-109	-8,2%
Frauen	647	-111	-14,6%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	580	+2	+0,3%
Anteil vorgemerkte Arbeitslose mit Einstellzusage	13,0%	-2,2	%-Punkte
Frauen	14,9%	-3,6	%-Punkte
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	11,4%	-1,0	%-Punkte
Jugendliche (unter 25 Jahren)	1.389	+223	+19,1%
Frauen	575	+76	+15,2%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	814	+147	+22,0%
Haupterwerbsalter (25 bis unter 50 Jahre)	5.442	+329	+6,4%
Frauen	2.616	+79	+3,1%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	2.826	+250	+9,7%
Ältere (50 Jahre und älter)	2.599	+111	+4,5%
Frauen	1.139	+87	+8,3%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	1.460	+24	+1,7%
Personen mit gesundheitlichen Einschränkungen	2.514	+53	+2,2%
Anteil Personen mit gesundheitlichen Einschränkungen	26,7%	-1,4	%-Punkte
nach höchster abgeschlossener Ausbildung			
Arbeitslose mit max. Pflichtschulbildung	4.353	+406	+10,3%
Anteil mit max. Pflichtschulbildung	46,2%	+1,2	%-Punkte
Arbeitslose mit Lehrausbildung	3.116	+169	+5,7%
Arbeitslose mit mittlerer Ausbildung	494	+44	+9,8%
Arbeitslose mit höherer Ausbildung	765	+64	+9,1%
Arbeitslose mit akademischer Ausbildung	597	-18	-2,9%

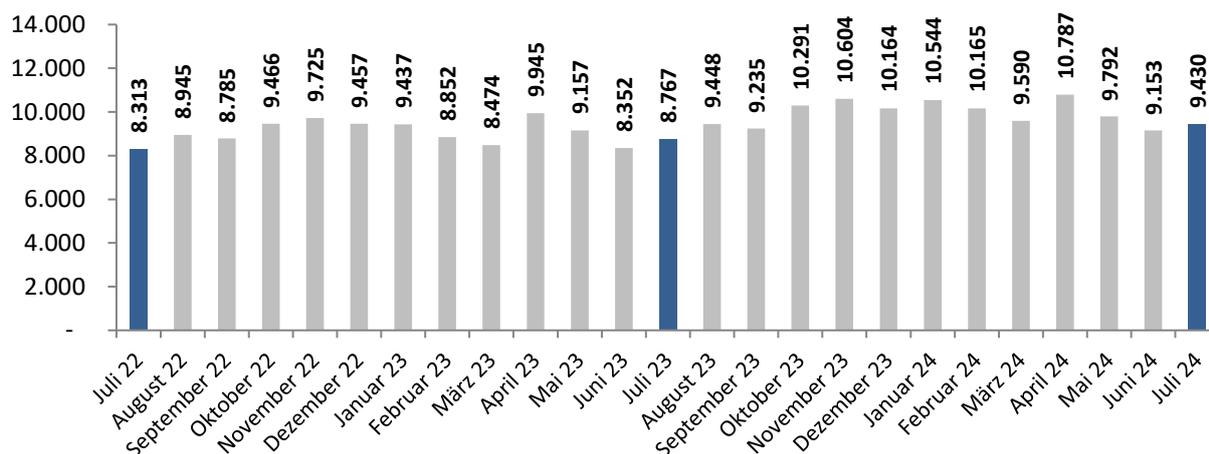
vorgemerkte Arbeitslose

Juli 2024

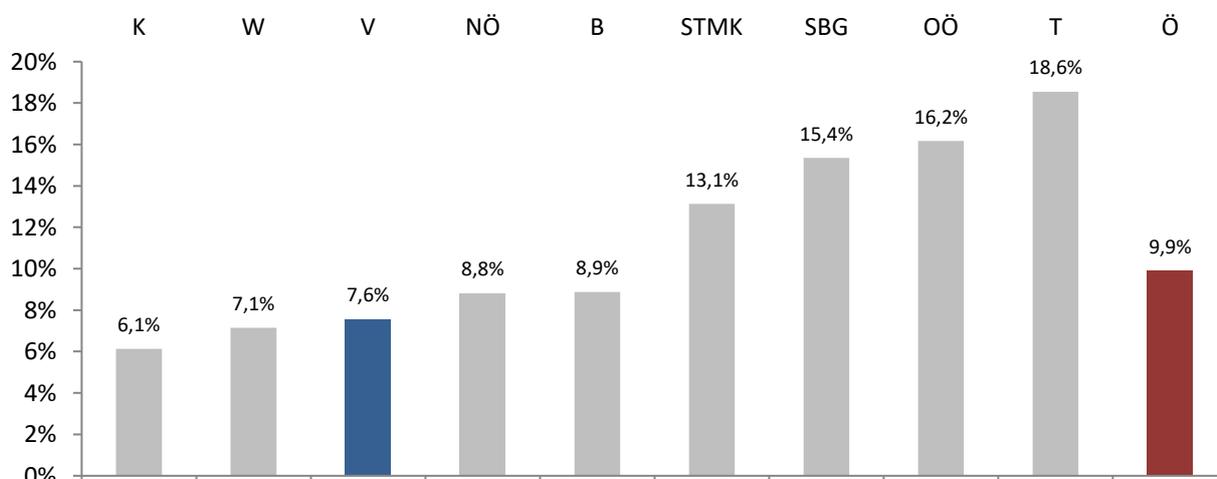
zusammengefasste Berufsgruppen nach Berufswunsch

Hilfsberufe allgemeiner Art	2.367	+139	+6,2%
allgemeine Büroberufe	1.351	+98	+7,8%
Handelsberufe	1.098	+151	+15,9%
Metall- und Elektroberufe	710	+109	+18,1%
Hotel-, Gaststätten- und Küchenberufe	691	+73	+11,8%
Techniker und Technikerinnen	435	+46	+11,8%
Reinigungsberufe	431	+16	+3,9%
Lehr- und Kulturberufe	416	-9	-2,1%
Gesundheitsberufe	345	-38	-9,9%
Bauberufe	324	+18	+5,9%
Verkehrsberufe	259	+24	+10,2%

vorgemerkte Arbeitslose im Jahresverlauf



Veränderung Bestände vorgemerkte Arbeitslose nach Bundesland gegenüber Vorjahr

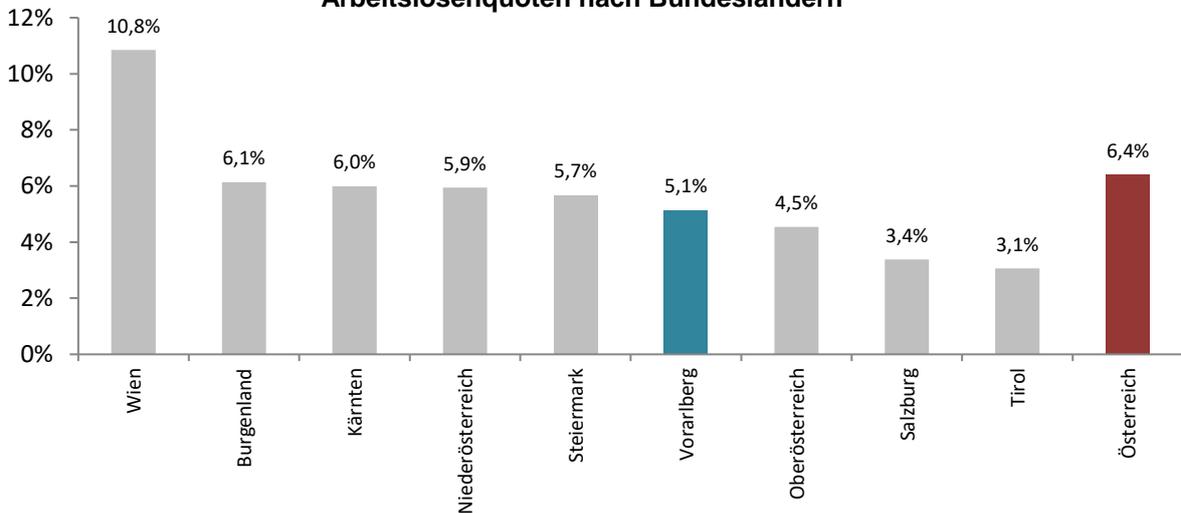


	Quote	Veränderung zum Vorjahr
Arbeitslosenquote	5,1%	+ 0,4 % - Punkte
Frauen	5,0%	+ 0,2 % - Punkte
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	5,3%	+ 0,5 % - Punkte

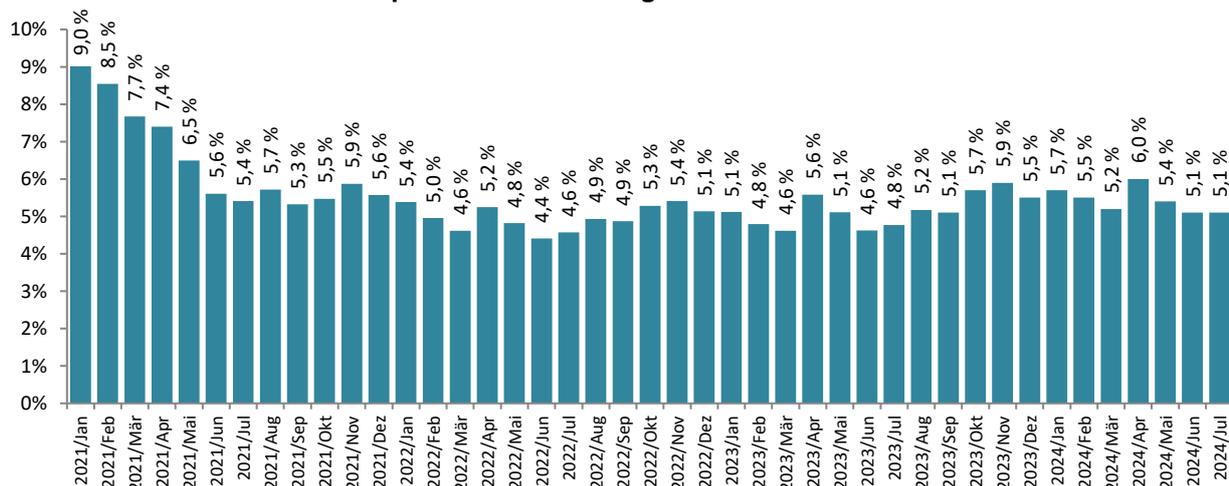
Arbeitslosenquoten Juli 2024 (mit Vorjahr und Veränderung Vorjahr)

	2024	2023	%-Punkte
Burgenland	6,1%	5,6%	+ 0,5
Kärnten	6,0%	5,6%	+ 0,4
Niederösterreich	5,9%	5,5%	+ 0,5
Oberösterreich	4,5%	3,9%	+ 0,6
Salzburg	3,4%	3,0%	+ 0,4
Steiermark	5,7%	5,0%	+ 0,7
Tirol	3,1%	2,6%	+ 0,4
Vorarlberg	5,1%	4,8%	+ 0,4
Wien	10,8%	10,3%	+ 0,6
Österreich	6,4%	5,9%	+ 0,5

Arbeitslosenquoten nach Bundesländern



Arbeitslosenquoten für Vorarlberg von Januar 2021 bis Juli 2024

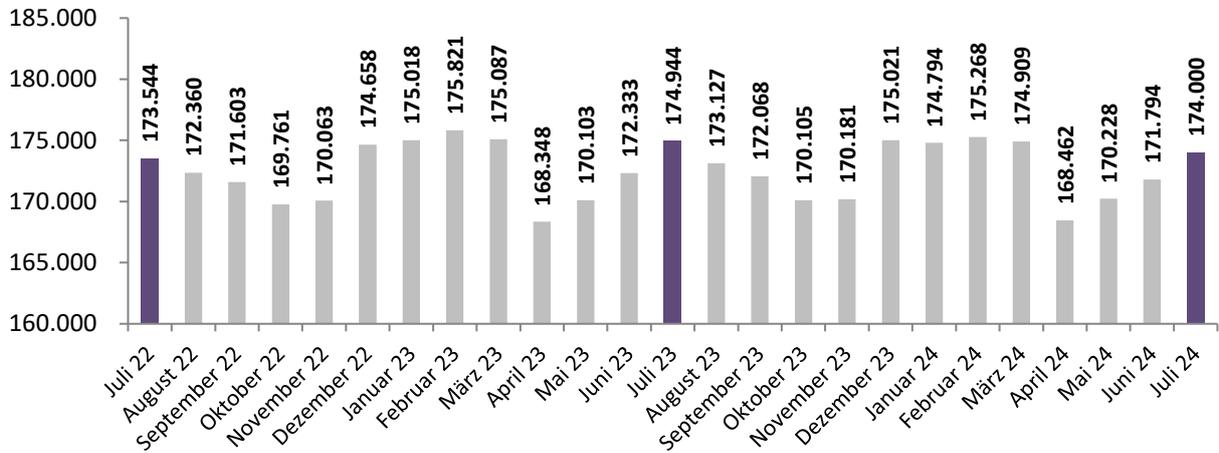


unselbstständig Beschäftigte

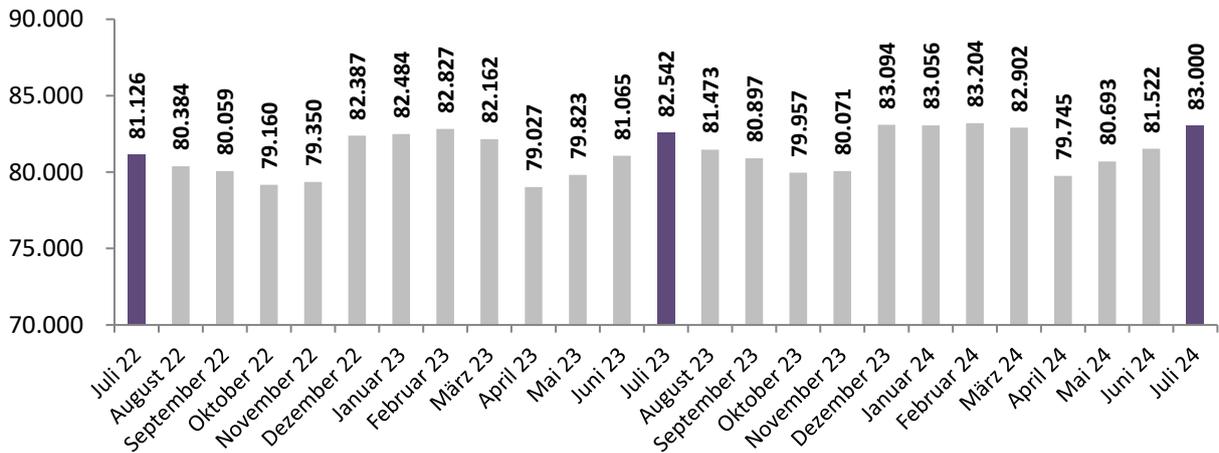
Juli 2024

	Bestand	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
unselbstständig Beschäftigte (geschätzt)	174.000	-1.000	-0,5%
Frauen	83.000	+/- 0	+0,6%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	91.000	-1.000	-1,5%

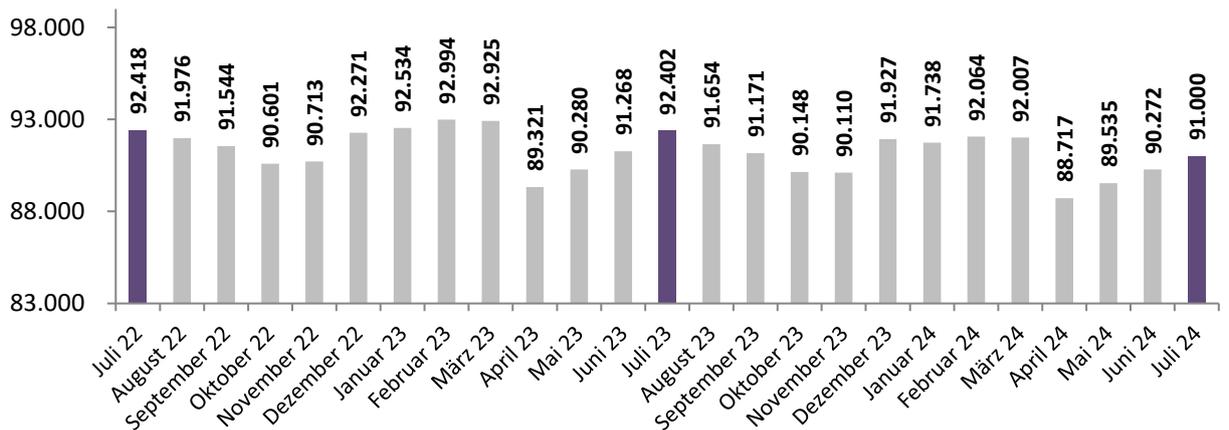
unselbstständig Beschäftigte im Jahresverlauf (der letzte Monat wurde geschätzt)



Beschäftigte: Frauen im Jahresverlauf (letzter Monat geschätzt)



Beschäftigte: Männer (inkl. altern. Geschlechter) im Jahresverlauf (letzter Monat geschätzt)

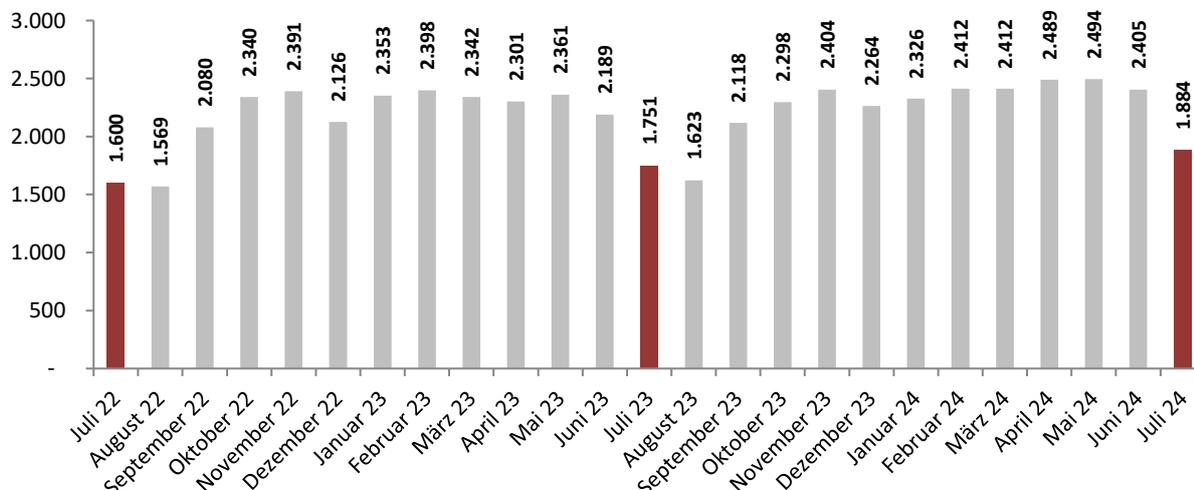


Schulungsteilnehmende

Juli 2024

	Bestand	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Schulungsteilnehmende	1.884	+133	+7,6%
Frauen	953	+42	+4,6%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	931	+91	+10,8%
Inländer und Inländerinnen	1.104	+5	+0,5%
Frauen	618	+17	+2,8%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	486	-12	-2,4%
Ausländer und Ausländerinnen	780	+128	+19,6%
Frauen	335	+25	+8,1%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	445	+103	+30,1%
Konventionsflüchtlinge und subsidiär Schutzberechtigte	399	+107	+36,6%
Frauen	105	+12	+12,9%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	294	+95	+47,7%
Jugendliche (unter 25 Jahren)	832	+68	+8,9%
Frauen	360	+6	+1,7%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	472	+62	+15,1%
Haupterwerbsalter (25 bis unter 50 Jahre)	897	+58	+6,9%
Frauen	506	+35	+7,4%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	391	+23	+6,3%
Ältere (50 Jahre und älter)	155	+7	+4,7%
Frauen	87	+1	+1,2%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	68	+6	+9,7%

Schulungsteilnehmende im Jahresverlauf

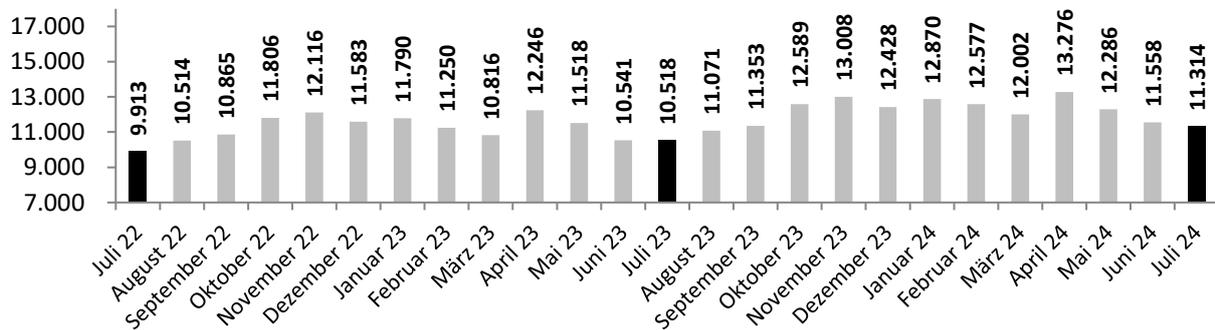


vorgemerkte Arbeitslose und Schulungsteilnehmende

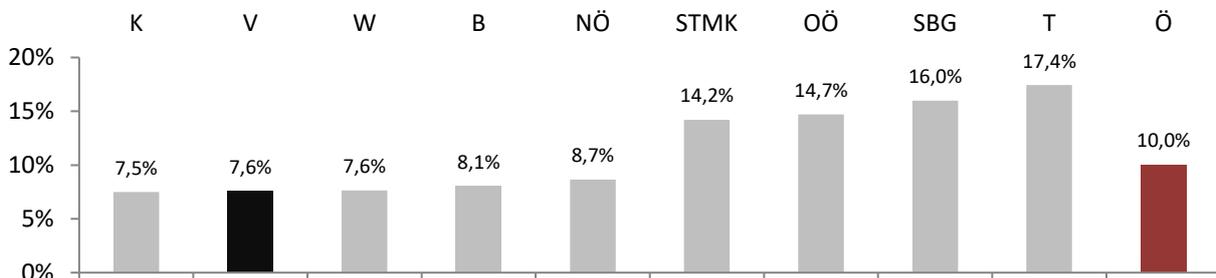
Juli 2024

	Bestand	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
vorgemerkte Arbeitslose und Schulungsteilnehmende	11.314	+796	+7,6%
Frauen	5.283	+284	+5,7%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	6.031	+512	+9,3%
Inländer und Inländerinnen	6.926	+376	+5,7%
Frauen	3.338	+169	+5,3%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	3.588	+207	+6,1%
Ausländer und Ausländerinnen	4.388	+420	+10,6%
Frauen	1.945	+115	+6,3%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	2.443	+305	+14,3%
Konventionsflüchtlinge und subsidiär Schutzberechtigte	1.270	+190	+17,6%
Frauen	362	-5	-1,4%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	908	+195	+27,3%
Jugendliche (unter 25 Jahren)	2.221	+291	+15,1%
Frauen	935	+82	+9,6%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	1.286	+209	+19,4%
Haupterwerbsalter (25 bis unter 50 Jahre)	6.339	+387	+6,5%
Frauen	3.122	+114	+3,8%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	3.217	+273	+9,3%
Ältere (50 Jahre und älter)	2.754	+118	+4,5%
Frauen	1.226	+88	+7,7%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	1.528	+30	+2,0%

vorgemerkte Arbeitslose und Schulungsteilnehmende im Jahresverlauf



Veränderung Bestände vorgemerkte Arbeitslose und Schulungsteilnehmende nach Bundesland gegenüber Vorjahr

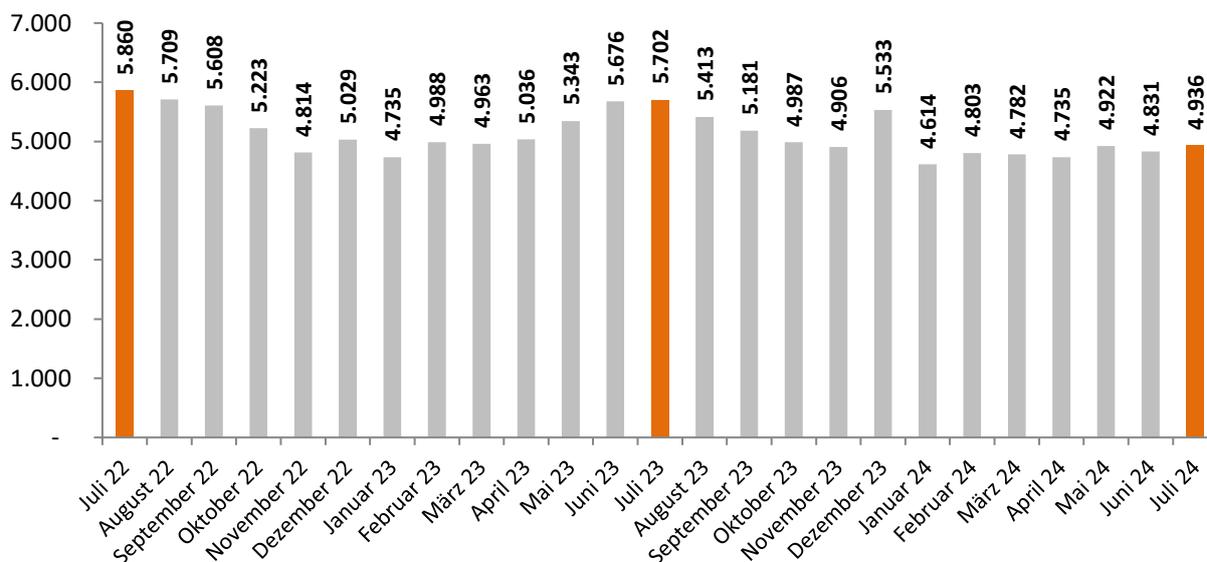


beim AMS gemeldete sofort verfügbare offene Stellen

Juli 2024

	Bestand	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
nach zusammengefassten Berufsgruppen	4.936	-766	-13,4%
Metall- und Elektroberufe	886	-62	-6,5%
Hotel-, Gaststätten- und Küchenberufe	634	-241	-27,5%
Handelsberufe	577	-84	-12,7%
allgemeine Büroberufe	474	-50	-9,5%
Gesundheitsberufe	474	+50	+11,8%
Techniker und Technikerinnen	386	-65	-14,4%
Bauberufe	314	-24	-7,1%
Hilfsberufe allgemeiner Art	307	-69	-18,4%
Verkehrsberufe	183	-12	-6,2%
Reinigungsberufe	170	-11	-6,1%
Zahl der auf eine offene Stelle entfallenden Arbeitslosen			
Stellenandrangsziffer (ohne Lehrstellen)	1,9	+/- 0,0	
gefordertes Ausbildungsniveau für die offene Stelle			
max. Pflichtschulbildung	1.697	-466	-21,5%
Anteil mit max. Pflichtschulbildung	34,4%	-3,6	%-Punkte
mit Lehrausbildung	2.367	-123	-4,9%
mit mittlerer Ausbildung	264	+40	+17,9%
mit höherer Ausbildung	304	-178	-36,9%
mit akademischer Ausbildung	304	-35	-10,3%

offene Stellen im Jahresverlauf



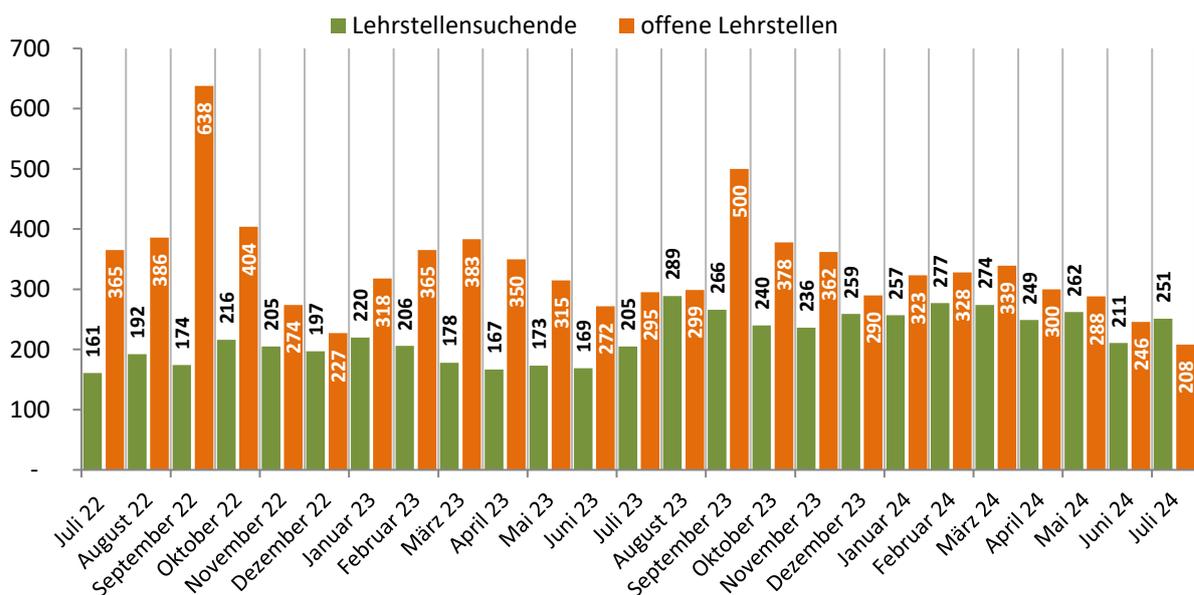
Lehrstellenmarkt		Juli 2024	
sofort verfügbare Lehrstellensuchende		251	+46 +22,4%
Frauen		100	+17 +20,5%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)		151	+29 +23,8%
sofort verfügbare offene Lehrstellen		208	-87 -29,5%

Zahl der auf eine offene Lehrstelle entfallenden Lehrstellensuchende

Lehrstellenandrangsziffer	1,2	+0,5
---------------------------	-----	------

Als sofort verfügbare offene Stellen gelten solche, die bereits hätten angetreten werden können, deren gewünschtes Eintrittsdatum also in der Vergangenheit liegt. Nicht sofort verfügbare offene Stellen sind jene, die für Vermittlungsbemühungen zwar bereits bekanntgegeben wurden, die aber erst zu einem späteren Zeitpunkt besetzt werden können. Im aktuellen Berichtsmonat gab es in Summe (sofort verfügbare und nicht sofort verfügbare) 791 offene Lehrstellen was einem Rückgang von 196 Stellen entsprach.

Lehrstellensuchende und offene Lehrstellen im Jahresverlauf



weitere Informationen

Fachbegriffe und Definitionen:

www.ams.at/ueber-ams/medien/arbeitsmarktdaten/fachbegriffe

Arbeitsmarktdaten ONLINE - Datenabfrage: unter diesem Link können Sie selbstständig Abfragen zusammenstellen

<http://iambweb.ams.or.at/ambweb>

weitere bundeslandbezogene Arbeitsmarktdaten finden Sie auf den Websites der AMS-Landesgeschäftsstellen

www.ams.at

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:

Arbeitsmarktservice Vorarlberg, Landesgeschäftsführung

Rheinstraße 33, 6900 Bregenz | Telefon: 0664/835 05 01 | Bernhard Bereuter

Bregenz, 1. August 2024